

JAHRESBERICHT / RELAZIONE ANNUALE 2011/2012



Amateursportverein

Gossensaß
Colle Isarco

www.sv-gossensass.org





SEKTION SKI / SEZIONE SCI

Nachdem der alte Ausschuss im Frühjahr 2011 fast vollständig zurückgetreten war, musste erstmal ein neuer Ausschuss der Sektion Ski auf die Beine gestellt werden. Nach einem ersten, an mangelndem Interesse gescheiterten Versuch, wurde am 14.04.2011 der neue Ausschuss bei einem zweiten Treffen gewählt.

Für die neun Mitglieder standen nun erstmal einige Sitzungen auf dem Programm um alles neu zu organisieren und die Tätigkeiten der einzelnen Ausschussmitglieder festzulegen. Wie sich nach einiger Zeit herausgestellt hat, lag die grösste Schwierigkeit darin neue Skilehrer bzw. einen Trainer für die Renngruppe zu finden. Nachdem mit dem alten Ausschuss, unter Ausnahme von Herrn Schölzhorn Roland, auch die Skilehrer und Trainer ihre Tätigkeit niedergelegt hatten.

Die Aufgabe als Trainer der beiden VSS Gruppen haben Herr Haller Matthias und Frau Oberhofer Renate übernommen. Sie konnten trotz des anfänglichen Schneemangels am 19. Dezember mit dem Skitraining beginnen.

In den Weihnachtsferien haben dann auch die Kurse für die restlichen vier Gruppen, unter der Leitung von Herrn Schölzhorn Roland, Frau Baur Magdalena und Frau Freund Sonja begonnen.

Insgesamt zählt die Sektion Ski 51 Kinder, davon gehören 14 den beiden VSS Gruppen an und 8 von ihnen haben heuer mit Begeisterung den Weihnachtskurs für Anfänger besucht.

VSS Gruppe

1. es wurden ca. 44 Trainingseinheiten abgehalten
2. die begeisterte Teilnahme der kleinen Athleten vom ASV Gossensass bei den verschiedenen VSS Zonenrennen wurde mit zahlreichen guten Platzierungen belohnt
3. bei den Wipptalcuprennen hat der ASV Gossensass den zweiten Gesamtplatz in der Mannschaftswertung erreicht

Es wurden auch heuer wieder verschiedene **Skirennen und Veranstaltungen** von der Sektion Ski organisiert:

1. im November wurde ein Flohmarkt zum Austausch der Skianzüge unter den jeweiligen Kindern organisiert
2. es wurde wieder der traditionelle Frühschoppen in Gossensass gemacht
3. 14.01.2012 Landesskirennen der Schiedsrichter
4. 22.01.2012 Wipptalcupslalom in Innerpflersch
5. 11.02.2012 Landes Ski- und Rodelrennen der Forstwache
6. 20.02.2012 Organisation des Tourismusvereinsrennen für Gäste
7. 21.02.2012 Faschings-Gaudiorennen für Kinder in Innerpflersch
8. 03.03.2012 Industriellen Ski- und Rodelrennen
9. 10.03.2012 Gemeindeskirennen Gossensass – Hechendorf
10. 11.03.2012 Vss Kinderrennen Riesentorlauf in Ladurns
11. 24.03.2012 Vereinsrennen - ASV Gossensass in Ladurns
12. 08.04.2012 Teilnahme am Abschlussfest "Patrick Staudacher"

Nachdem dieser Tätigkeitsbericht als Abschluss für eine erfolgreiche, beendete Skisaison steht, kann ich als Sektionsleiter der Sektion Ski nur noch ein grosses Dankeschön an alle freiwilligen Helfer, welche uns tatkräftig zur Seite gestanden sind, an alle Sponsoren und Vereinsmitglieder, hinzufügen.

In seguito alle dimissione di quasi tutti i componenti del vecchio consiglio direttivo si è dovuto procedere innanzitutto alla formazione di un nuovo consiglio per la sezione sci alpino.

Dopo un primo deludente tentativo si è riusciti, in data 14.04.2011 in seconda seduta, a formare un nuovo consiglio.

Per i nove componenti si prospettavano svariate riunioni per riorganizzare al meglio le nuove attività e per distribuire i compiti ai singoli componenti del consiglio.

La più grande difficoltà, riscontrata dopo poco tempo, è stata quella di trovare nuovi maestri ed un nuovo allenatore per il gruppo sportivo. Cosa resa necessaria in seguito al fatto che col vecchio consiglio direttivo, ad eccezione del Sig. SCHOELZHORN Roland, anche i maestri e gli allenatori hanno abbandonato le loro attività.

I compiti di allenatori dei due Gruppi VSS sono stati assunti dalla Sig.ra OBERHOFER Renate e dal Sig. HALLER Matthias, gli stessi hanno potuto iniziare gli allenamenti di sci in data 19 dicembre 2011. Durante le vacanze di Natale sono iniziati anche i corsi di sci per i rimanenti quattro gruppi sotto la direzione del Sig. SCHOELZHORN Roland, della Sig.ra BAUR Magdalena e della Sig.ra FREUND Sonja.

In tutto la sezione di sci alpino conta 51 bambini, dei quali 14 appartengono ai Gruppi Gara VSS e 8 di questi bambini hanno iniziato a sciare lo scorso inverno con il corso natalizio.

Gruppo VSS

1. Si sono svolte in circa 44 sessioni di allenamento
2. le entusiastiche partecipazioni, dei piccoli atleti del ASV Colle Isarco, alle diverse gare sciistiche VSS zonali sono state coronate da molteplici buoni piazzamenti
3. nelle gare della Wipptalcup l'ASV Colle Isarco ha raggiunto il secondo posto nella classifica complessiva a squadre

Anche quest'anno sono state organizzate nuovamente, dalla sezione sci alpino, **diverse gare di sci e diverse manifestazioni:**

1. é stato organizzato un mercatino per scambiare i materiali e le tute da sci tra i bambini tradizionale mezzetta del mattino a Colle Isarco
2. 14.01.2012 Gara di Sci dell'associazione arbitri Alto Adige
3. 22.01.2012 slalom Wipptalcup a Fleres di dentro
4. 11.02.2012 campionati provinciali di slitta e sci per le Guardie Forestali
5. 20.02.2012 gara di sci per ospiti
6. 21.02.2012 gara di sci di carnevale per bambini
7. 03.03.2012 gara di sci dell'associazione degli industriali
8. 10.03.2012 gara di sci dei Comuni di Hechendorf – Colle Isarco
9. 11.03.2012 gara VSS a Ladurns
10. 24.03.2012 gara sociale del ASV Colle Isarco
11. 08.04.2012 partecipazione alla festa d'addio di "Patrick Staudacher"

Siccome questo rendiconto attività giunge al termine di una splendida stagione piena di successi, mi sia consentito, in qualità di direttore della sezione sci, inviare un "GRAZIE ENORME" a tutti i volontari che di fatto ci hanno aiutato, a tutti gli sponsor e a tutti i soci dell'associazione.





SEKTION FUSSBALL / SEZIONE CALCIO

In der heurigen Spielsaison beteiligt sich der A.S.V. Gossensaß mit drei Jugendmannschaften an den VSS-Fußballmeisterschaften, mit einer E-Jugend- und zwei F-Jugendmannschaften an den Bezirksmeisterschaften und mit der Kampfmannschaft in der III. Kategorie Kreis C in der F.I.G.C. Meisterschaft.

Die Mannschaften

U-13 VSS-Mannschaft (Jahrgänge 1996, 1997, 1998, 1999)



Hinrunde:

Bilanz: 6 Siege, 1 Unentschieden und 2 Niederlagen

Die Jungs der U-13 spielen heuer, aufgrund mehrerer Gründe, die Saison außer Konkurrenz. Aufgrund dieser Tatsachen ist allen ein großes Kompliment auszusprechen. Die Trainingsbeteiligung war meistens gut und die Jungs sind weiterhin sehr fußballbegeistert. In der Rückrunde gilt es, die Weichen für die Zukunft zu stellen, da im Herbst 2012 ein Großteil der Mannschaft nicht mehr in Gossensaß die Schule besuchen wird, sodass früh genug Gespräche geführt werden müssen für eine mögliche U-15 VSS-Mannschaft in der nächsten Spielsaison.

Rückrunde:

Zwischenbilanz: 1 Sieg, 1 Niederlage

Nach dem Abgang von zwei Leistungsträgern in der Winterpause wurde Anfang März mit einer dünnen Personaldecke die Vorbereitung auf die Rückrunde begonnen. Im Laufe des Monats Mai werden dann Gespräche mit den Spielern und Eltern stattfinden, um früh genug die richtigen Schritte für die nächste Saison planen zu können.

U-11 VSS-Mannschaft (Jahrgang 2000)**Hinrunde:**

Bilanz: 3 Siege, 2 Unentschieden, 5 Niederlagen

Mit großen Ambitionen startete das Team von Trainer Thomas Keim im Sommer in die U-11 VSS-Meisterschaft. Nach Auftaktsiegen folgten bald wegen Verletzungspech, Krankheitsausfällen sowie einen eher dünnen Kader einige auch unverdiente Niederlagen, sodass am Ende 11 Punkte (3 Siege, 2 Unentschieden und fünf Niederlagen) in der Tabelle rausschauten. Diese Mannschaft, bei der sicher einige hervorragende Talente spielen, muss allerdings noch etwas lernen: und zwar den Trainingsfleiß und die richtige Einstellung zu einer Mannschaftssportart. Verinnerlichen die Jungs in der Rückrunde diese Tugenden, so ist, sofern uns das Verletzungspech bzw. Krankheitsausfälle verschonen, weitaus mehr zu holen als in der Hinrunde.

Rückrunde:

Zwischenbilanz: 1 Sieg, 1 Unentschieden, 1 Niederlage

Anfang März begann die U-11 VSS-Mannschaft mit der Vorbereitung auf die Rückrunde. Trotz des frühen Meisterschaftsstart Ende März ist die Mannschaft gut in die Rückrunde gestartet. Es gilt die Mannschaft auf die bevorstehende U-13 VSS-Meisterschaft in der nächsten Saison gut vorzubereiten.

U-10 VSS-Mannschaft (Jahrgänge 2001 und 2002)

Hinrunde:

Bilanz: 1 Sieg, 6 Niederlagen

Wie bereits erwartet war der Wechsel unserer Jugendspieler der Jahrgänge 2001 und jünger in die höhere Spielkategorie alles andere als einfach. Die Umstellung auf die VSS U-10 Meisterschaft, insbesondere das größere Spielfeld, das höhere Spieltempo und Körpereinsatz, die zum größten Teil älteren Gegner und somit die fehlende Erfahrung erwiesen sich als große Herausforderung. In den 7 Meisterschaftsspielen der Hinrunde erzielte man 6 Niederlagen und 1 Sieg. Insbesondere in den ersten Spielen war die fehlende Erfahrung und Umstellung deutlich erkennbar. Aber trotz der negativen Meisterschaftsergebnissen konnte man keinen Motivationsrückgang erkennen. Gegen Ende der Hinrunde konnte man bereits wesentliche Fortschritte einzelner Spieler erkennen und dass sich die Gruppe immer mehr zu einer Mannschaft entwickelt. Die Jungs und Mädels haben eindeutig das Zeug zu mehr. Die Trainingsbeteiligung war bei den meisten Kindern sehr zufriedenstellend. Insbesondere die Mädchen erwiesen sich mit ihrem Fleiß, Einstellung und Einsatz als wichtige Säule der gesamten Mannschaft. Man darf nicht vergessen, dass ohne sie keine Meisterschaftsbeteiligung möglich wäre. Keine andere Mannschaft des VSS U-10 Kreises Wipptal hat so viele Mädchen in ihren Reihen wie der ASV Gossensaß und darauf sind wir sehr stolz. Die meisten Gegner haben überhaupt keine. Die Beteiligung in der Rückrunde an der Leistungsklasse D wird uns voraussichtlich und hoffentlich mehr positive Spielergebnisse schenken. In Laufe der Vorbereitung der Rückrunde gilt es nun das vorhandene Können besser zu nutzen und einen weiteren Schritt nach Vorne zu machen. Mit der Freude, dem Einsatz, dem Teamgeist und die Fußballpassion, die die Kinder in der gesamten Hinrunde gezeigt haben sind wir sicher, dass die Entwicklung und Leistungssteigerung nach oben noch lange nicht ihren Höhepunkt erreicht hat.

Rückrunde:

Anfang März begann die U-10 VSS-Mannschaft mit der Vorbereitung auf die Rückrunde. Bereits nach nur einer Woche Hallentraining konnte man das Training bei angenehmen Temperaturen und guten Bodenbedingungen auf den Sportplatz weiterführen. Anfang April testete man die Vorbereitung in einem Freundschaftsspiel gegen Wiesen. Mitte April wird dann endlich mit der Rückrunde begonnen.

E-Jugend (Jahrgänge 2002, 2003, 2004 und 2005)**Hinrunde:**

Bilanz: 2 Siege, 9 Niederlagen

Mit viel Fleiß und Einsatz trainiert und spielt die Stamm Mannschaft der E-Jugend. Mit dem engagierten Trainer Alois Steiner trafen sie sich regelmäßig zweimal die Woche zum Training. Es fanden mehrere Meisterschaftsspiele statt, welche auch mit zwei Siegen gekrönt waren. In der Rückrunde gilt es da anzuknüpfen, wo man im Herbst aufgehört hat, um sich noch weiter zu verbessern und in der Tabelle noch etwas weiter nach vorne zu kommen.

Rückrunde:

Die E-Jugendmannschaft hat Anfang März unter der Leitung von Trainer Alois Steiner mit dem Training zur Vorbereitung auf die Rückrunde der Wipptaler E-Jugendmeisterschaft, die Mitte April startet, begonnen. Die Mannschaft kann mit Zuversicht auf die Rückrunde schauen zumal das 9-köpfige Team fleißig zu den Trainingseinheiten erscheint. Ende Mai wird die Mannschaft am Abschlussturnier dieser Meisterschaft in Sterzing teilnehmen. Ein neuer Spieler ist im Frühjahr zu dieser Mannschaft hinzugekommen.

F-Jugend – Anfängermannschaft (Jahrgänge 2004, 2005, 2006)**Hinrunde:**

Unsere jüngsten Kicker trainierten wie gewohnt zusammen mit der E-Jugend und haben auch wieder beim traditionellen Wipptaler F-Jugendturnier am Sportplatz Mareit teilgenommen. Diesmal konnte der ASV Gossensaß sogar mit 2 Mannschaften antreten. Aufgeteilt in eine Mädchenmannschaft und eine Bubenmannschaft haben sich beide Teams sehr gut geschlagen und sind als die zwei Gruppensieger bei insgesamt 7 teilnehmenden Mannschaften im Finale aufeinandergetroffen. In einem spannenden Finale haben die Mädels des ASV Gossensaß mit einem 2:1 Sieg knapp die Oberhand behalten. Beim Finale wurden beide Mannschaften von den anwesenden Eltern und Fans tatkräftig unterstützt. Die Freude bei den Kindern und Eltern war nach dem Finale dementsprechend groß. Mit Pauli Schwitzer als bester Spieler des Turniers und mit Linda Rizzi als Torschützenkönigin konnten zwei Spieler unserer Mannschaften Glanzlichter setzen. Die Motivation bei den Jungs und Mädels war beim Training immer sehr groß, sodass wir voller Freude der Rückrunde entgegenblicken. Im Laufe der Rückrunde im Frühjahr werden wir einige Trainingsspiele samstags Nachmittags organisieren und natürlich wieder beim Wipptaler F-Jugendturnier teilnehmen, um den im Oktober 2011 gewonnen Titel zu verteidigen. Pauli Schwitzer hat auch schon im Herbst bei der E-Jugendmeisterschaft mitgespielt. Einige Spieler/innen können während der Rückrunde im Frühjahr auch bei der E-Jugendmeisterschaft hineinschnuppern.

Rückrunde:

Nach der erfolgreichen Hinrunde unserer jüngsten Kicker hat unsere kleinste Mannschaft unter dem Trainerduo Markus Da Soghe und Christian Plattner Mitte März 2012 wieder das Training aufgenommen, zuerst in der Turnhalle Gossensaß und sobald es das Wetter erlaubte wieder auf dem Sportplatz Gossensaß. Die Kinder sind sehr motiviert und kommen fleißig zum Training, denn sie fiebern wieder dem Wipptaler F-Jugendturnier Ende Mai in Gossensaß entgegen. Im Laufe der Rückrunde sind auch einige Freundschafts- und Trainingsspiele geplant, damit sich die Buben und Mädels noch mehr Spielpraxis aneignen können. Zwei weitere Kinder konnten im Frühjahr als Spieler dazu gewonnen werden.

Kampfmannschaft III. Kategorie - Kreis C

3. Kategoriemannschaft

Hinrunde:

Bilanz: 2 Siege, 1 Unentschieden und 8 Niederlagen

Nach der Wiedergründung startete man voller Schwung in die neue Saison. Mit Hans Peter Silgener wurde ein neuer Trainer geholt; zudem wurde die Mannschaft weiter verjüngt und aufgestockt. Die Trainingsbeteiligung war die ganze Hinrunde gut, sodass sich jeder Spieler auch weiterentwickeln konnte. Die Ergebnisse ließen allerdings noch zu Wünschen übrig. Mit insgesamt 7 Punkten aus elf Spielen konnte man nicht zufrieden sein. Bei einigen Spielen ließ man sich sogar vorführen. Trotzdem verlor niemand den Mut und die Begeisterung, sodass es in der Rückrunde nur aufwärts gehen kann.

Rückrunde:

Zwischenbilanz: 1 Unentschieden, 2 Niederlagen

Mitte Februar wurde mit der Vorbereitung auf die Rückrunde gestartet. Es fanden drei Trainings die Woche statt. Zudem wurden einige Freundschaftsspiele ausgetragen. Anfang März war es heuer bereits möglich auf dem Sportplatz zu trainieren. Trotz guter Trainingsbeteiligung ist es momentan immer noch sehr schwierig eine gewisse Konstanz aufzubauen.



Die fleißigen ehrenamtlichen Helfer...



stehend v.l.n.r.: Rainer Andreas, Da Soghe Markus, Mühlsteiger Christian
Keim Stefan, Keim Thomas, Da Soghe Manuel, Egartner Johannes



stehend v.l.n.r.: Girtler Wolfram, Scaliero Antonio,
Vantaggi Roberto, Rosa Walter, Egartner Johannes



Auckenthaler Heinrich und Kranebitter Toni

La Polisportiva Dilettantistica Colle Isarco nella stagione in corso partecipa con tre squadre giovanili ai campionati della „VSS“, con una squadra Under 8 e due squadre Under 6 al campionato del Comprensorio Wipptal e con la squadra di III. Categoria girone B al campionato F.I.G.C.

Squadra di 3° categoria

Andata:

Bilancio: 2 vittorie, 1 pareggio e 8 sconfitte

La giovane squadra rifondata lo scorso anno è ripartita con molto entusiasmo nella nuova stagione agonistica. Con Hans Peter Silgener è stato ingaggiato un nuovo allenatore molto motivato. L'organico della rosa è stato ulteriormente ringiovanito e aumentato. Nonostante i giocatori abbiano partecipato con impegno e costanza agli allenamenti crescendo anche calcisticamente i risultati sono stati deludenti. Con sette punti conquistati in undici partite, non ci si può accontentare. In alcune di esse la squadra si è fatta addirittura "umiliare". Nonostante tutto non si è perso il coraggio e l'entusiasmo. Si auspica che nel girone di ritorno i risultati migliorino.

Ritorno:

Bilancio temporaneo: 1 pareggio, 2 sconfitte

A metà febbraio è iniziata la preparazione per il girone di ritorno. La squadra si è allenata costantemente tre volte la settimana. In oltre sono state disputate diverse amichevoli. Avendo fatto sgomberare in tempo il terreno di gioco dalla neve, ai primi di marzo è stato possibile allenarsi sul campo da gioco. Nonostante la numerosa partecipazione ai vari allenamenti, la squadra ancora fa fatica a trovare un rendimento costante.

Squadra Under 13 VSS (classi 1996, 1997, 1998, 1999)

Andata:

Risultati: 6 vittorie, 1 pareggio e 2 sconfitte

Per diversi motivi i ragazzi dell'under 13 quest'anno partecipano al campionato di categoria VSS Under-13 fuori concorrenza. Nonostante questo bisogna fare molti complimenti a tutti. La partecipazione agli allenamenti è stata quasi sempre buona e i ragazzi hanno giocato volentieri a calcio. Durante il girone di ritorno in primavera bisognerà pensare alla prossima stagione sportiva poiché tanti ragazzi di questa squadra frequenteranno scuole superiori al di fuori dell'Alta Val D'Isarco. Per questo motivo è necessario fare dei colloqui con i giocatori e i genitori per poter organizzare una possibile squadra VSS Under-15 per la stagione sportiva 2012/2013.

Ritorno:

Bilancio temporaneo: 1 vittoria, 1 sconfitta

Durante la pausa invernale due pedine fondamentali della rosa si sono trasferite purtroppo in un'altra squadra. Anche questa compagine ormai molto ridotta nell'organico ha iniziato la preparazione ai primi di marzo. Nel mese di maggio sono previsti colloqui con i genitori e i giocatori per pianificare il loro futuro calcistico per la prossima stagione.

Squadra Under 11 VSS (classe 2000)

Andata:

Risultati: 3 vittorie, 2 pareggi e 5 sconfitte

La squadra VSS Under-11 del mister Thomas Keim quest'estate é partita con grandi ambizioni nel campionato di categoria VSS Under-11. Dopo qualche vittoria iniziale però la squadra ha subito alcune sconfitte in parte anche immeritate a causa d'infortuni, assenze prolungate per malattie e una rosa piuttosto ridotta. Alla fine del girone di andata la squadra ha conquistato undici punti classificandosi al 7° posto con tre vittorie, due pareggi e cinque sconfitte. Questa squadra, nella quale file militano sicuramente alcune giovani promesse del calcio, deve darsi responsabilità, in particolare ci si riferisce alla scarsa presenza agli allenamenti e il giusto atteggiamento per uno sport di squadra. Se i ragazzi oltre agli infortuni e alle assenze per malattia manifesteranno maggiore impegno e maturità otterranno sicuramente risultati migliori.

Ritorno:

Bilancio temporaneo: 1 vittoria, 1 pareggio, 1 sconfitta

Ad inizio marzo la squadra VSS Under 11 ha iniziato con la preparazione per il girone di ritorno. Nonostante il campionato sia iniziato già a fine marzo la squadra é partita bene nel girone di ritorno. É importante preparare bene la squadra per il futuro campionato Under 13 che disputerà la prossima stagione.

Squadra Under 10 VSS (classe 2001 e 2002)

Andata:

Risultati: 1 vittoria e 6 sconfitte

Come già previsto il salto di categoria dei nostri giocatori giovanili della classe 2001 e 2002 è stato tutt'altro che facile: il passaggio al campionato VSS Under 10, soprattutto le maggiori dimensioni del campo da gioco, la velocità di gioco più elevata, la grinta agonistica, gli avversari in parte anagraficamente più grandi e la mancanza di esperienza nella nuova categoria si è dimostrata un'ardua sfida. In sette partite i ragazzi e le ragazze hanno subito sei sconfitte e ottenuto una vittoria. Nelle prime partite la mancanza di esperienza e il salto di categoria sono stati evidenti. Ciò nonostante i ragazzi non si sono scoraggiati. Verso la fine del girone di andata si sono manifestati miglioramenti di quasi tutti i giocatori, e passando così da 1 gioco individuale a un gioco di squadra. Tutti i ragazzi possiedono le capacità per migliorarsi ancora. La presenza agli allenamenti per la maggior parte dei ragazzi è stata buona. Le ragazze con il loro impegno, atteggiamento e grinta si sono dimostrati il perno della squadra. Non bisogna dimenticare che senza la loro presenza non sarebbe stato possibile partecipare al campionato di categoria VSS Under 10. Nessun'altra squadra VSS-Under 10 del nostro girone del comprensorio "Wipptal" ha tante ragazze tra le loro file come la Polisportiva Dilettantistica Colle Isarco. E di questo siamo fieri. Nella maggior parte delle squadre avversarie non militano ragazze. Si spera che la partecipazione alla classe di rendimento "D" nel girone di ritorno dia più soddisfazioni. Nel corso della preparazione al girone di ritorno bisognerà sfruttare al meglio le nozioni calcistiche acquisite finora per fare un altro passo avanti. Con la gioia, la grinta, il senso di squadra e la passione calcistica che i ragazzi hanno dimostrato finora otterranno sicuramente risultati migliori.

Ritorno:

Ad inizio marzo la squadra VSS Under 10 ha iniziato con la preparazione per il girone di ritorno. Dopo solo 1 settimana di allenamenti in palestra la squadra ha potuto allenarsi regolarmente sul campo da gioco, grazie alle condizioni meteorologiche favorevoli. In precampionato si è disputata un'amichevole contro il Prati di Vizze e tra non molto a metà aprile rincomincerà finalmente il campionato.

Squadra Under 8 (classi 2002, 2003, 2004 e 2005)

Andata:

Risultati: 2 vittorie e 9 sconfitte

I giocatori della squadra Under 8 si sono allenati e hanno giocato con molta grinta e diligenza. Con il loro allenatore molto motivato Alois Steiner si sono allenati due volte a settimana. La squadra ha partecipato al campionato di categoria Under 8 del Comprensorio Wipptal ottenendo due vittorie. Nel girone di ritorno si dovrà ripartire da dove ci si era fermati in autunno per migliorare ulteriormente e scalare posizioni in classifica.

Ritorno:

A inizio marzo l'Under 8 ha iniziato la preparazione al campionato di categoria del Comprensorio Wipptal, il quale inizia a metà aprile. La squadra può guardare con fiducia al girone di ritorno poiché le presenze agli allenamenti sono molto buone. A fine maggio questa squadra parteciperà al torneo finale di categoria Under 8 che si svolgerà a Vipiteno. In primavera si è aggiunto un nuovo giocatore alla rosa.

Squadra Under 6 – squadra principianti (classi 2004, 2005 e 2006)

Andata:

I nostri principianti si sono allenati come sempre assieme alla squadra Under 8 e hanno partecipato di nuovo al tradizionale torneo comprensoriale Wipptal di categoria „Under 6“ disputatosi sul campo sportivo di Mareta. Quest'anno la nostra società ha potuto schierare ben due squadre divise in una squadra femminile e una maschile. Tutte e due le squadre hanno giocato molto bene vincendo il rispettivo girone di qualificazione. Di conseguenza le nostre squadre si sono affrontate in finale per la conquista del titolo del torneo. In una finale emozionante e avvincente le ragazze hanno vinto di misura per 2:1. Durante la finale entrambe le squadre sono state incitate appassionatamente dai genitori e tifosi presenti. La gioia dei giocatori e dei genitori dopo la finale è stata grandissima. Pauli Schwitzer si è laureato miglior giocatore del torneo e Linda Rizzi migliore marcatrice. Agli allenamenti i ragazzi e le ragazze si sono dimostrati sempre molto motivati e diligenti, e questo ci fa ben sperare per il futuro. In primavera organizzeremo delle partite di allenamento il sabato pomeriggio. Inoltre parteciperemo di nuovo al torneo comprensoriale Wipptal di categoria „Under 6“ per difendere il titolo vinto nell'ottobre 2011. Nel girone di andata Pauli Schwitzer ha già partecipato alle partite del campionato comprensoriale „Under 8“. Durante il girone di ritorno in primavera anche altri giocatori/trici di questa squadra saranno innestati gradualmente nella squadra „Under 8“ e potranno partecipare al campionato comprensoriale.

Ritorno:

Dopo l'andata molto positiva dei nostri pulcini a metà marzo è ripreso l'allenamento sotto la guida dei due allenatori Markus Da Soghe e il suo vice Christian Plattner. I bambini sono molto motivati e il numero di frequenze agli allenamenti è molto alto. Il loro primo obiettivo è di prepararsi al meglio per il torneo Under 6 del Comprensorio Wipptal che si svolgerà a fine maggio a Colle Isarco. Durante il girone di ritorno sono in programma alcune amichevoli e partite di allenamento per imparare ancora meglio le nozioni di gioco di squadra. In primavera si sono aggiunti altri due giocatori/ici alla rosa.



SEKTION LANGLAUF / SEZIONE SCI DI FONDO

In einem Verein am Ende einer Saison Rückschau zu halten, ist eine Notwendigkeit. Wenn man aber von erreichten oder nicht erreichten Zielen spricht, sollte man dabei nicht zu kritisch sein, denn schließlich und endlich sind wir ein Freizeitverein und es geht darum,

Kindern ein unterhaltsames Freizeitangebot zu bieten. Jeder und jede unserer Kinder und Jugendlichen geben ihr Bestes. Wenn es am Ende aber nicht gelingt den eigenen und vor allem den Vorstellungen der Eltern zu entsprechen, sollte man darüber nicht den Kopf verlieren. In den vergangenen Jahren mussten wir zur Kenntnis nehmen, dass wir nicht mehr in allen Kategorien mit den aller Besten mithalten können. Die steten Bemühungen Kinder und Eltern für das Langlaufen zu begeistern waren nicht immer von Erfolg gekrönt. Trotz kostenloser Bereitstellung des Materials und bescheidener Kostenbeteiligung an den Kursen, sind zurzeit nur wenige Athleten, die uns bei den Wettkämpfen zur Verfügung stehen.

Gleich 3 Nachwuchstalente kommen aus einer Familie: Thomas, Magdalena und Michaela HOCHRAINER haben in den Kategorien Schüler männlich, Kinder und Baby weiblich bereits die 2. Saison absolviert und konnten wertvolle Erfahrungen sammeln. Fabian DOLLIANA hatte bereits im Vorfeld angekündigt, dass er sich an den Wettkämpfen nicht mehr kontinuierlich beteiligen möchte und absolvierte daher lediglich das Sprintrennen in Pflersch. Vielleicht findet er für die nächste Saison wiederum mehr Motivation. Unsere derzeitigen Aushängeschilder sind 2 Athleten in der Kategorie Zöglinge. Mit Michael HELLWEGER und Philipp AUCKENTHALER verfügen wir über 2 Burschen mit hohem Leistungsniveau. Michael (Jahrgang 1996) kann auf eine Traumsaison zurückblicken. Nicht nur auf zentraler Ebene sondern auch national und sogar international hat er mit seinen Auftritten der Konkurrenz das Fürchten gelernt. Seine Stärke sind vor allem die Mann gegen Mann-Bewerbe, bei denen sein Temperament erst richtig zum Ausdruck kommt. Philipp (Jahrgang 1997) zählt eigentlich seit seiner Kindheit zu den Topathleten. In einer äußerst starken Kategorie war es nicht leicht als Jüngster einen Podestplatz zu erringen, doch von seinem Jahrgang war er auf Landesebene mit Abstand der Beste. Seine Stärke liegt im Sprint und nur ein Sturz im Zieleinlauf konnte einen Sieg beim Heimrennen in Pflersch verhindern. In der Kategorie Anwärter hat Aaron FREUND eine durchwachsene Saison hinter sich gebracht. Wenn man als Gesamtsieger in der Volksbankwertung in eine neue Saison startet, sind die eigenen Ziele sicherlich sehr hoch gesteckt. Man will mehr, trainiert vielleicht im Übereifer und der Körper spielt nicht mehr mit. Gesundheitliche Schwächen werden ignoriert, Erholungsphasen nicht eingehalten. Ehe man zur Einsicht kommt, ist die halbe Saison vorbei, die Ergebnisse bei den Wettkämpfen deprimierend. Aber es besteht überhaupt kein Grund zur Panik. Aaron ist damit um eine Erfahrung reicher geworden und er wird in voller Stärke wiederkommen. Der zweite Athlet in dieser Kategorie wäre Fabian SCHROFFENEGGER. Doch er hat sich eine Auszeit genommen. Ob diese nur von vorübergehender Natur ist oder ob es sein endgültiger Abschied vom Langlaufrennsport war kann derzeit nicht beantwortet werden. Gemeinsam mit seiner Schwester Julia hat er den Verein als Jugendbetreuer unterstützt. Gerade in dieser Hinsicht könnte die weitere Zukunft der Sektion Langlauf im ASVG abhängen, denn ohne Betreuer und Trainer wird der Verein nicht weiterkommen. Ihnen beiden gilt jedenfalls mein Dank für ihre Bereitschaft und Mithilfe.



Als Ausrichter eines Sprintrennens im Rahmen der Volksbankserie und des Wintertriathlons hat unsere Sektion einmal mehr auch ihre organisatorischen Fähigkeiten unter Beweis gestellt. Die mittlerweile 30 jährige Erfahrung kommt uns hierbei gleich zugute wie die Tatsache dass Mitarbeiter wie Edy RIEDER als Pistenchef jede Situation richtig erkennen und in kompetenter Manier für einen reibungslosen Ablauf sorgen. Allen Mitarbeitern, allem voran den Eltern unserer Athleten gebührt mein Dank für die unermüdliche Mitarbeit. Als Sponsoren bin ich der RAIKA Wipptal, dem SPORTCENTER in Sterzing und dem Hotel FEUERSTEIN zu einem Dank verpflichtet.

Peter ist Mitglied der Nationalmannschaft

Peter Schroffenegger hat in seiner noch jungen Langlaufkarriere einen steilen Aufstieg zu verzeichnen. Seine ausgezeichneten Ergebnisse in den vergangenen Jahren bei Landes- und Italienmeisterschaften haben ihm einen Platz in der Nationalmannschaft für Menschen mit mentaler Beeinträchtigung gebracht. Er wurde zu mehreren Trainingslagern einberufen und der Höhepunkt des vergangenen Winters war die Teilnahme an der Weltmeisterschaft in Erzurum in der Türkei. Dabei gelangen ihm als Debütant 2 sehr gute Platzierungen. Über die Distanz von 5 km in klassischer Technik erreichte er den 13. Rang und im Sprint in der freien Technik über 1 km wurde Peter 12. Es war für ihn sicherlich eine sehr wertvolle Erfahrung und auch die Erkenntnis, dass in nächster Zukunft das Training in freier Technik im Mittelpunkt seines Trainings stehen wird.

Bei den Italienmeisterschaften in Chiesa Val Malenco musste Peter heuer zum ersten Mal in der Kategorie der Senioren und somit mit der Elite starten. Auf Anhieb schaffte er auf allen 3 Distanzen, bei denen er an den Start ging, einen Podestplatz und zwar. Gold in der Staffel über 3 x 1 km, Silber im Einzelrennen über 1 km und Bronze über die Distanz von 3 km.



10 Jahre Wintertriathlon in Pflersch

Als im Jahre 2003 die erste Auflage zu dieser Veranstaltung über die Bühne ging, konnte man alsbald erahnen, dass dieser Wettkampf für längere Zeit Bestand haben würde. Und in der Tat, die Teilnehmerzahl stieg von Jahr zu Jahr. Es war wohl die richtige Mischung zwischen Sport und Unterhaltung, was die Beteiligung so interessant machte und vor allem eine Anlage, welche drei Wintersportarten, das Schibergsteigen, das Rodeln und das Langlaufen auf engstem Raum ermöglichte. Das Interesse und Entgegenkommen der Führung vom Hotel „Feuerstein“ war natürlich auch ein wesentlicher Faktor für den Erfolg dieser Faschingsveranstaltung. Und vielleicht auch gerade der permanente Termin vom „Unsinnigen“ gab dem Rennen eine besondere Würze. Wenn es um die Siegetrophäe geht, wird allerdings nicht gescherzt. Man kann sicherlich von Höchstleistungen sprechen wenn für 400 hm mit den Tourenschieren, für 3,5 km Rodelstrecke und für 6 km Langlaufen Zeiten unter 40 Minuten erzielt werden. Dass hierbei jene Teilnehmer, welche alle 3 Disziplinen alleine bewältigen, nicht von einem Gaudiennen sprechen können, ist jedem verständlich.

Die Preisverteilung und die after-race-party sind aber keineswegs weniger anstrengend, denn schließlich und endlich ist ja auch Fasching. Die diesjährige Auflage war ein kleines Jubiläum. Deshalb wurde jedem Teilnehmer ein Startgeschenk verabreicht. All jenen, die uns über Jahre bei der Ausrichtung des Wintertriathlons in Pflersch behilflich waren, sei an dieser Stelle gedankt.



Dopo ogni stagione è necessario gettare uno sguardo indietro; obiettivi raggiunti o no, bisogna non essere troppo critici. Infine siamo qui per offrire ai bambini una divertente attività per il tempo libero. Ogni bambino e giovane fa del suo meglio - se alla fine non riesce a soddisfare le proprie aspettative, ma specialmente le aspettative dei genitori, è inutile perdere la testa. Gli ultimi anni abbiamo visto che non in tutte le categorie siamo in grado di tenere il passo con i migliori. Malgrado la fornitura di tutto il materiale e le poche spese da sostenere per il corso, solo pochi atleti partecipano regolarmente alle gare.

3 atleti provengono dalla stessa famiglia: Thomas, Magdalena e Michaela Hochrainer nella loro seconda stagione di gare stanno collezionando importanti esperienze. Fabian Dolliana quest'anno ha solo partecipato alla gara a Fleres – magari riesce a ritrovare la necessaria motivazione per gareggiare regolarmente la prossima stagione. I nostri fiori all'occhiello attualmente sono Michael Hellweger e Philipp Auckenthaler. Michael ha avuto una fantastica stagione, non solo a livello zonale, ma anche nazionale e internazionale. Philipp fa parte degli atleti top già dalla sua infanzia. In una categoria molto forte non è stato facile per lui - come il più giovane di categoria – portarsi a casa piazzamenti tra i primi. Del suo anno in Alto Adige comunque è nettamente il più forte. Aaron Freund invece ha avuto una stagione difficile. Le aspettative dopo la scorsa stagione erano alte - ci si allena ancora di più, volendo forzare prestazioni sempre più alte – niente più però sembra funzionare. Non c'è comunque motivo di panico, Aaron ha fatto delle importanti esperienze e tornerà ancora più forte la prossima stagione. Fabian Schroffenegger ha deciso di godersi un time-out; speriamo comunque che sia solo di natura transitoria. Insieme a sua sorella Julia ha assistito i giovani atleti della società.

La sezione sci di fondo è stata organizzatrice di due eventi importanti: una gara sprint del circuito Volksbank, e il triathlon invernale che ogni anno si tiene in Val di Fleres.

Peter è membro della squadra nazionale

Gli ottimi risultati degli ultimi anni hanno fatto sì che Peter sia stato convocato nella squadra nazionale italiana per persone con handicap mentale. Dopo alcuni raduni Peter ha partecipato ai campionati mondiali in Turchia; nella gara a tecnica classica di 5 km si è classificato 13esimo, mentre nella sprint su 1km è arrivato 12esimo. Un'esperienza importante che gli ha fatto vedere che in futuro dovrà concentrarsi sull'allenamento in tecnica libera.

10 anni triathlon invernale in Val di Fleres

Dalla prima edizione nel 2003 il numero di partecipanti è aumentato da anno in anno. Un mix ideale tra sport e divertimento, e una location perfetta per combinare le tre discipline scialpinismo, slittino e sci di fondo. L'interesse e l'aiuto nell'organizzazione da parte dell'hotel Feuerstein è fondamentale per rendere la manifestazione un successo. Il trofeo Feuerstein va al concorrente singolo con il tempo più veloce. Premiazione e after-race-party per alcuni partecipante sono pocomeno faticose che la gara stessa.



SEKTION / SEZIONE STOCKSPORT

Der derzeitige Ausschuss setzt sich zusammen aus:

Keim Matthias	-	Sektionsleiter
Schneider Roland	-	Vize-Sektionsleiter
Schneider Dietmar	-	Schriftführer
Keim Claudia	-	Kassier
Prast Christian	-	Gerätewart



Bezirksmeisterschaft 3.Rang (2012)

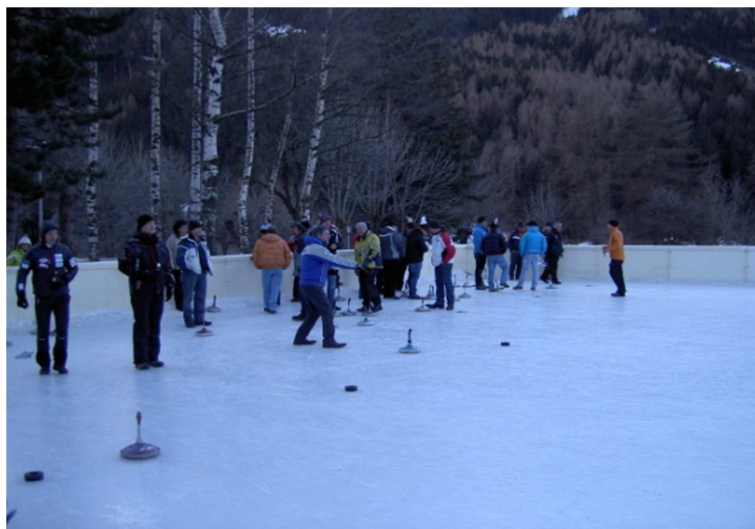
Tätigkeiten 2011

- Am 01.01.2011 organisierten die Stockschrützen die Verpflegung bei der Neujahrsfeier auf dem Dorfplatz
- Am 02.01. trat Keim Matthias an der Italienmeisterschaft im Weitenbewerb in Issing an (6.Rang)
- Am 23.01 wurde das Dorfturnier in Gossensass mit 11 Moarschaften durchgeführt (Sieger:Mannschaft Musikverein 2)
- Am 04-06.02.2011 beteiligte sich Keim Matthias an der EM im Weitschießen in Altrandsberg (D). Die Mannschaft erzielte den 3. Rang
- Am 19. und 20. Februar trat die Herrenmannschaft bei der Kreisliga Mitte in Brixen an und stieg leider in den Bezirk ab (Rang 8)
- Die Banden vom Eislaufplatz wurden am 21.März abgebaut
- Am 27.03 wurde die Generalversammlung im Restaurant Moarwirt abgehalten
- Im Mai trat Keim Matthias am Italienpokal im Weitenbewerb (Serie A) an. 6. Rang
- Am 28. Mai fuhr Keim Matthias zum Europacup im Weitenbewerb nach Winklarn (A); die Mannschaft erzielte den 3.Rang
- Am 05.06 trat die Herrenmannschaft bei der IM Serie D an und hielt sich in dieser. Rang 8
- Preiswatten im Mai in der Eishütte
- Am 27.08 nahm Keim Matthias am Salzburger Kraftlackl in Mühlbach im Pinzgau (A) teil (19.Rang)

- Am 17.09 fand die IM im Weitenbewerb in Lana statt (Keim Matthias) (3.Rang)
- Am 24.09 trat Keim Matthias beim Kraftlackl in Unterneukirchen (D) an (15.Rang)
- Im November - Törggelen beim Schaurhof in Ried.
- Am 13.11 trat die Herrenmannschaft beim int. Turnier in Wiesen an (Rang 9)
- Die Banden wurden Ende November aufgestellt
- Am 25.11.2011 fuhren 5 Stockschiützen zur Sportärztlichen Visite nach Meran
- Am 26.12 trat Keim Matthias an der IM im Weitschießen in Ritten an. (6.Rang)
- Am 22.01 wurde das Dorfturnier in Gossensass mit 11 Moarschaften durchgeführt (Sieger: Mannschaft Terminus)
- Am 26.02 trat die Herrenmannschaft bei der Bezirksmeisterschaft an und stieg in die Serie D auf (3.Rang)
- Am 05.03-10.03 nahm Keim Matthias mit der Nationalmannschaft an der WM in Waldkraiburg teil. (Mannschaftswertung: 3. Rang / Einzelwertung: 13. Rang)



IM Lana Weit. (3.Rang – Keim Matthias)



Dorfturnier 2011



SEKTION / SEZIONE SKIALP

Im Frühjahr 2011 gab es einen Wechsel im Ausschuss unserer Sektion. Aus persönlichen Gründen haben die beiden Ausschussmitglieder Gabriella Genetin und Thomas Keim ihren Rücktritt bekanntgegeben. Als bald stellten sich aber mit Julia Kompatscher und Arnold Wild zwei neue Mitglieder zur Verfügung, um die ehrenamtlichen Tätigkeiten im Ausschuss zu übernehmen.

Am 28.05.2011 fand im Theatersaal von Gossensaß die von einer Grillparty umrahmte **Jahresvollversammlung und Saisonabschlussfeier** statt. Athleten, Mitglieder und Sponsoren ließen mit Berichten, Bildern und Dokumentationen die schönsten und unvergesslichsten Ereignisse Revue passieren, und feierten in geselliger Runde die erfolgreiche vergangene erste Vereinssaison.

Durch eines unserer Mitglieder entstand im Frühjahr die Idee zur Gründung einer **Facebook-Gruppe Sektion Skialp**. Drei Administratoren posten hier laufend Ergebnisse, Berichte, Fotos, Videos und allgemeine News der Sektion und der einzelnen Athleten, meist über einen Verlinkung zur Vereinshomepage. Die Facebook-Gruppe erweist sich als sehr erfolgreich in der Steigerung des Bekanntheitsgrades unserer Sektion bzw. der Homepage unseres Vereins.

Im Frühjahr entstand bald die Idee auch im Sommer mit der Organisation einer Sportveranstaltung aktiv tätig zu werden. Für einen „Vertical-KM“, einer im Trentino bereits vielverbreiteten Form des Berglaufes, bei dem auf kürzestem Wege 1.000 Höhenmeter überwunden werden, erwies sich die Strecke auf unseren Hausberg, den Hühnerspiel, mehr als ideal. 20 Jahre nach seiner Schließung erwachte das einst bekannte Wipptaler Skigebiet somit wieder um diesen Berglauf auszutragen. Die erste Ausgabe des **„Hühnerspiel Vertical-KM“** am Samstag, 30.07.2011 erwies sich demnach auch als voller Erfolg.

62 Sportler nahmen die Strecke von 3,1 km und einem Höhenunterschied von 1.000 m auf den geschichtsträchtigen Hausberg des Dorfes in Angriff. Urban Zemmer diktierte das Tempo vom Start weg und ließ auf der für Steilstreckenspezialisten geschaffenen Strecke seinen Verfolgern keine Chance. Mit einer überragenden Endzeit von 35.47 feierte der Löwe vom Panider Sattel einen ungefährdeten Start-Ziel Sieg. Zwei Minuten später erreichte der Trentiner Marco Facchinelli das Ziel. Roberto De Simone, das Aushängeschild vom austragenden Verein, lief in einer Zeit von 39.16 auf seinem Hausberg auf den hervorragenden 3. Platz. Überraschend stark zeigte sich auch Lokalmatador David Thöni, der sich im zweiten Streckenteil, der in direkter Linie der alten Liftrasse folgt, bis auf den 5. Gesamtrang vorarbeiten konnte und die Ziellinie nach 40.38 überquerte. Den Sieg bei den Frauen feierte wie erwartet Irene Senfter vom ASV Jenesien Soltnflitzer in einer überragenden Endzeit von 47.28; ihr folgte mit einem Rückstand von 2.37 Alessandra Valgoi aus Alta Valtellina, während als dritte Dame Valentina Danese vom ASV Gossensaß Skialp das Ziel in einer Zeit von 50.41 erreichte.



Des Weiteren wurden in den Sommermonaten (Juli und August) wieder jeden Dienstagabend die **Sommeremotionen** abgehalten, gemeinsame Wanderungen und Mountainbiketouren, bei denen jede Woche ein neues Etappenziel im Bezirk angepeilt wurde.



Einige Athleten konnten auch im Sommer den Wettkampfstrapazen nicht widerstehen, und wagten sich bei den verschiedensten Bergläufen, Vertikal-KM, Mountainbike- und Rennradrennen, sowie Straßenläufen an den Start.

Zur Vorbereitung auf die bevorstehende Wintersaison wurde Mitte Oktober ein **Trainingslager** in Arco am Gardasee organisiert. 12 Mitglieder quartierten sich in der AVS Ferienwiese im Haus Laghel für ein verlängertes Wochenende ein, um gemeinsam zu klettern, rollern, wandern, kochen und musizieren.

Als Eröffnung der neuen Wintersaison fand Anfang Dezember die erste gemeinsame **Vereinsskitour** statt. Die noch missliche Schneelage, sowie das schlechte Wetter (Regen bis nahezu an die Waldgrenze) zwang uns aus der Vereinsskitour eine Trainingseinheit auf dem Ratschinger Kunstschnee zu machen.

Ab Mitte Dezember galt Donnerstag Abends der Parkplatz in Ladurns als Treffpunkt für die wöchentlichen **Winteremotionen**; weil auch die Rennsaison allerdings schon im Laufen war, trainierten die Athleten auf eigene Faust, während andere Mitglieder den gemütlichen Aufstieg bevorzugten, und man sich dann wieder beim Pfeifer Huisele zum geselligen Teil des Abends traf.

Die **Rennsaison 2011/2012** begann bereits im Dezember sehr erfolgreich. Viele Erfolgserlebnisse in- und außerhalb der Provinz haben diese intensive Wintersaison für die Athleten unseres Vereins geprägt. Alle Ergebnisse sind auf der Vereinshomepage www.sv-gossensass.org einsehbar.

Die Highlights der Saison:

- Bronze Team-Italienmeisterschaft Topclass Tour du Grand Paradis / Birgit STUFFER und Stefanie DE SIMONE
- Südtirol Cup Gesamtwertung: Sieg durch Roberto DE SIMONE, 2. Rang durch Stefanie DE SIMONE, 3. Rang durch Birgit STUFFER, 3. Rang Mannschaftswertung
- Coppa delle Dolomiti: 4. Rang durch Birgit STUFFER, 5. Rang durch Stefanie DE SIMONE, 7. Rang durch Roberto DE SIMONE
- Sellaronda Skimarathon: 3. Rang durch Jessica MAYR und Gabriella GENETIN
- Gilferttrohy: Sieg Mannschaftswertung mit Stefanie DE SIMONE, Christoph HOFER und Roberto DE SIMONE; Tagessieg durch Roberto DE SIMONE
- Lesachtaler Tourenlauf: Tagessieg durch Roberto DE SIMONE

- Gitschberg Pieps Night Attack und Skiuphill Vals: Tagessieg Damen durch Valentina DANESE
- Skialp Night Trophy: Tagessieg Damen durch Birgit STUFFER



Mitte Jänner wurde für alle Mitglieder eine **Lawinenübung/Piepssuche** organisiert. Die zwei vereinsinternen Experten Arthur Lanthaler und Christoph Hofer übten mit den zahlreichen Skialpern die Suche im Gelände; die Geräte wurden getestet, und schließlich wurde im gemütlichen Beisammensein noch zu einer Präsentation und Diskussionsrunde geladen.

Am 21.01.2012 wurde von der Sektion Skialp zum zweiten Mal die **Skialp Night Trophy** ausgetragen. Bei starkem Schneefall in einer tief verschneiten Landschaft hatte Urban Zemmer unter den 170 Teilnehmern erwartungsgemäß keine Gegner. Der „Löwe vom Panider Sattel“ unterbietet seinen eigenen Streckenrekord nochmals um 5 Sekunden (46'01") und verweist den jungen Italiener Davide Pierantoni mit einem Respektabstand von knapp drei Minuten auf den 2. Platz (48'48"), während der starke Fassaner Ivo Zulian das Ziel als 3. in 49'29" erreicht. Den Südtirolern Philipp Götsch, Lois Craffonara und Lokalmatador Roberto De Simone fehlen nur knapp 30 Sekunden auf das Podium, sie reihen sich auf den Rängen 4-6 ein. Das Damenrennen dominiert die Lokalmatadorin Birgit Stuffer in 1.04'43"; nach einem spannenden Dreikampf im ersten Aufstieg legt sie den Grundstein für ihren sicheren Sieg taktisch bei den Wechseln und in der Abfahrt, und kann im zweiten Aufstieg noch einen respektablen Vorsprung auf die ebenfalls heimischen Athletinnen des ASV Gossensaß Skialp, Valentina Danese (1.05'46") und Josefina Leitner (1.06'57"), herauslaufen. Das Hobbyrennen mit reiner Mittelzeitwertung findet großen Anklang. Fast 100 Teilnehmer stürzen sich auf die reine Aufstiegsstrecke mit 600 Höhenmetern.



Die für den Frühjahr geplante Vereinsskitour auf den Großen Mösele musste aufgrund der Lawinensituation leider abgesagt werden.

In der Saison 2011/2012 wurden im Sektionsausschuss insgesamt 13 Sitzungen abgehalten; unzählige weitere Stunden saß man zusammen, v.a. um einen reibungslosen Ablauf unserer beiden Hauptveranstaltungen „Skialp Night Trophy“ und „Hühnerspiel Vertikal-KM“ garantieren zu können.

Zahlreiche freiwillige Helfer unseres Sportvereins und der Bergrettungsdienst der Ortsstelle Gossensaß/Pflersch haben zu zwei reibungslosen und unfallfreien Veranstaltungen beigetragen. Ihnen gilt unser Dank.

Nel 2011 i due membri del direttivo Gabriella Genetin e Thomas Keim a causa di motivi personali si sono ritirati. A portare avanti il loro lavoro volontario si sono messi a disposizione Julia Kompatscher e Arnold Wild.

Il 28 maggio 2011 presso la sala teatro di Colle Isarco è stata festeggiata la **chiusura della prima stagione invernale** della nostra società, con una stagione di grande successo alle nostre spalle.

È nata in primavera nel nostro direttivo l'idea di organizzare una gara vertical, una forma di corsa in montagna non ancora molto diffusa in Alto Adige. La montagna di casa, cima gallina, sembra essere fatta per questo tipo di gara.

La prima edizione della „**Hühnerspiel Vertical-KM**“ ha avuto luogo il 30 luglio 2011, ed è stata un pieno successo. In mezzo ad un appassionato pubblico 62 atleti dalla partenza in piazza centrale a Colle Isarco si sono cimentati sul percorso di 1.000 m di dislivello lungo 3,1km. Già dall'inizio i favoriti hanno dettato ritmi da brivido; Urban Zemmer subito dopo la partenza distacca i suoi inseguitori, fermando il cronometro dopo un tempo record di 35.47. Seguono il trentino Marco Facchinelli e l'atleta di casa Roberto De Simone. Bravo anche il secondo atleta di casa David Thöni, che riesce a chiudere quinto. Nella gara in rosa Irene Senfter è una classe per sé, chiudendo in 47.28 davanti alla valtellinese Alessandra Valgoi e l'atleta di casa Valentina Danese.

Nei mesi estivi ogni martedì sera hanno avuto luogo le tradizionali **„Sommeremotionen“**, camminate o gite in bicicletta, con mete diverse ogni settimana.

Alcuni atleti non vogliono fermarsi neanche d'estate, è per questo che anche nelle corse in montagna, vertical km, gare di mountainbike e bicicletta da strada con l'uno o l'altro dei nostri atleti siamo sempre presenti.

In ottobre ci siamo ritrovati in **raduno** ad Arco. In 12 abbiamo trascorso 3 giorni arrampicando, sugli skiroll, e divertendoci.

Per inaugurare la nuova stagione invernale abbiamo organizzato la prima **gita** sugli sci i primi di dicembre. Purtroppo poca neve e tempo brutto con pioggia ci ha costretti a trasformare la gita in un breve allenamento sulle nevi artificiali delle piste di Racines.

Da metà dicembre ogni giovedì sera ci siamo incontrati a Ladurns per le tradizionali **„Winteremotionen“**.

La **stagione invernale 2011/2012** comincia già bene in dicembre 2011. Una stagione piena di momenti di successo in e fuori provincia. Tutti i risultati delle gare sono reperibili sotto www.sv-gossensass.org.

Highlights della stagione:

- Bronzo Campionato italiano a squadre topclass Tour du Grand Paradis / Birgit STUFFER e Stefanie DE SIMONE
- Südtirol Cup classifica generale: vittoria di Roberto DE SIMONE, 2° posto di Stefanie DE SIMONE, 3° posto di Birgit STUFFER, 3° posto classifica squadre
- Coppa delle Dolomiti: 4° posto di Birgit STUFFER, 5° posto di Stefanie DE SIMONE, 7° posto di Roberto DE SIMONE
- Sellaronda Skimarathon: 3° posto di Jessica MAYR und Gabriella GENETIN
- Gilferttrohy: vittoria classifica squadre con Stefanie DE SIMONE, Christoph HOFER e Roberto DE SIMONE; vittoria di gara assoluta di Roberto DE SIMONE
- Lesachtaler Tourenlauf: vittoria di gara assoluta di Roberto DE SIMONE
- Gitschberg Pieps Night Attack und Skiuphill Vals: vittoria di gara assoluta femminile di Valentina DANESE
- Skialp Night Trophy: vittoria di gara assoluta femminile di Birgit STUFFER

All'inizio dell'anno nuovo anno i nostri esperti Arthur Lanthaler e Christoph Hofer hanno organizzato un **esercizio valanga** per tutti i membri di società.

Il 21 gennaio 2012 ha avuto luogo la seconda edizione della **Skialp Night Trophy**. Sotto una fitta nevicata in un favoloso ambiente invernale Urban Zemmer come da pronostico tra i 170 partecipanti è senza avversari, abbassando il suo primato di altri 5 secondi e chiudendo con un tempo di 46'01". Alle sue spalle un Davide Pierantoni molto convincente (48'48") che è in grado di tenere a bada un cavallo come Ivo Zulian che chiude terzo con un tempo di 49'29". Dal 4 al 6to posto troviamo Philipp Götsch, Lois Craffonara e Roberto De Simone; tutti in odore di podio a meno di 30 secondi dallo scalino più basso. In rosa sul gradino più alto l'atleta di casa dell' ASV Gossensaß Skialp Birgit Stuffer in 1.04'43", che in una gara tattica riesce a staccare le avversarie nella discesa ripida verso il cambio pelli per poi chiudere in modo abile davanti a Valentina Danese (1.05'46") e Josefina Leitner (1.06'57"). La gara hobby premiata in base al tempo medio é accolta altrettanto bene, con al via quasi 100 escursionisti che si cimentano sul tracciato in salita di 600metri di dislivello.



Elektrizitätsgenossenschaft Pflersch

Wir danken... Ringraziamo...



MARTKGEMEINDE BRENNER

